

Ski & Snowboard Waterslide Contest 2026

Wettkampfbreglement

Version: 26.01.2026

Inhalt

1. Allgemeine Bestimmungen und Organisation	2
2. Anmeldung und Startgeld	2
6. Ausrüstung und Material.....	3
3. Der Wettkampf.....	4
3.1 Die Bewertung – Hauptwertung	4
3.1.1 Wertung der Runden (Punkte I).....	4
3.1.2 Wertung des Splash-Faktors (Punkte II)	5
3.2 Sonderwertung – "Verkleidung"	6
7. Prämierung und Siegerehrung.....	6
8. Sicherheit und Haftung.....	7
9. Schlussbestimmungen und Rechtliches	8

1. Allgemeine Bestimmungen und Organisation

- **Ziel des Contests:**

Die Teilnehmer versuchen, auf Skiern oder Snowboard über ein Wasserbecken zu gleiten. Der Wettkampf kombiniert sportlichen Erfolg mit maximalem Unterhaltungswert.

- **Teilnehmer:**

Der Wettbewerb steht allen Personen offen, unabhängig von Alter, Geschlecht oder Identität. Teilnahmeberechtigt sind alle sportlich aktiven Personen auf Skiern oder Snowboards, welche das jeweilige Sportgerät sicher beherrschen. Minderjährige Personen sind willkommen, benötigen jedoch zwingend die schriftliche Zustimmung einer erziehungsberechtigten Person auf dem Anmeldeformular.

- **Kategorien:**

Die Teilnahme erfolgt in den Kategorien Ski und Snowboard. Die Zuweisung zur jeweiligen Kategorie erfolgt verbindlich im Rahmen der Anmeldung. Die gewählte Kategorie wird unmittelbar vor dem Start durch das Funktionspersonal überprüft. Unstimmigkeiten können zum Ausschluss aus der Wertung führen.

- **Klassifizierung:**

Es findet keine weitere Unterteilung nach Geschlecht (männlich/weiblich) oder Altersklassen statt. Alle Teilnehmer einer Sportgeräte-Gruppe werden in einer gemeinsamen Wertung geführt.

- **Start- und Ranglisten:**

Für die Kategorien Ski und Snowboard wird jeweils eine separate Start- sowie Rangliste erstellt.

- **Siegerehrung:**

Die Rangverkündigung und Preisverleihung erfolgen getrennt nach den beiden Hauptkategorien.

2. Anmeldung und Startgeld

- **Anmeldemodalitäten:**

Die Teilnahme setzt eine ordnungsgemässe Anmeldung sowie die Entrichtung des Startgeldes voraus. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich persönlich am Renntag vor Ort.

- **Meldefrist:**

Eine Voranmeldung oder eine nachträgliche Einschreibung nach Ablauf der Meldefrist ist nicht möglich.

- **Zeitfenster:**

Das Anmeldebüro ist am Renntag von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet.

- **Startgeld:**

Die Gebühr beträgt CHF 20.– pro Person. Mit der Zahlung erwirbt der Teilnehmende das Recht zur Teilnahme im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten.

- **Minderjährige:**
Bei minderjährigen Teilnehmenden muss die Anmeldung zwingend durch eine erziehungsberechtigte Person vorgenommen werden. Ohne der Zustimmung dieser Person ist ein Start ausgeschlossen.
- **Rückerstattung:**
Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Startgeldes. Dies gilt insbesondere bei Nichtantreten, verspätetem Erscheinen, Ausschluss durch die Rennleitung oder Abbruch der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder Sicherheitsbedenken.
- **Startreihenfolge:**
Die Zuweisung erfolgt strikt chronologisch nach dem Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldung ("First come, first served").

6. Ausrüstung und Material

- **Zugelassene Geräte:**
Zugelassen für den Wettbewerb sind ausschliesslich handelsübliche Skier sowie Snowboards.
- **Hilfsmittel:**
Hilfsmittel jeglicher Art (z. B. Skistöcke) dürfen nicht verwendet werden.
- **Sicherheit:**
Das Tragen eines Helms ist obligatorisch. Das Tragen von festem Schuhwerk (Skischuhe/Snowboardboots) ist zwingend.
- **Kostüme:**
Kostümierungen sind ausdrücklich erwünscht, dürfen aber die Sicherheit nicht beeinträchtigen (z.B. Kleidungsstücke, welche die korrekte Funktion der Bindung verhindern oder das Aussteigen aus dem Wasser erheblich erschweren).
- **Zugelassene Präparation:**
Die Präparation der Laufflächen ist grundsätzlich gestattet, sofern sie den aktuellen Richtlinien der FIS (Fédération Internationale de Ski) entspricht.
- **Verbotene Substanzen / Umweltschutz:**
Die Verwendung von fluorhaltigen Wachsen ist strikt untersagt. Es dürfen lediglich fluorfreie Wachse oder mechanische Bearbeitungen der Lauffläche vorgenommen werden. Die verwendeten Mittel dürfen weder die Wasserqualität beeinträchtigen noch eine Gefahr für andere Teilnehmer, der Infrastruktur oder der Umwelt darstellen.
- **Kontrolle:**
Die Rennleitung behält sich Stichprobenkontrollen vor dem Start vor. Verstösse führen zur Disqualifikation.

3. Der Wettkampf

- **Briefing:**
Die Teilnahme am Briefing um 16:50 Uhr im Startbereich ist für alle Starter verpflichtend.
- **Modus:**
Der Contest besteht aus maximal 4 Ausscheidungsrunden. Jeder Teilnehmer hat einen Versuch pro Runde.
- **Erfolgreiche Überquerung:**
Als erfolgreich gilt, wer mit sich selbst und mindestens einem Ski bzw. dem Snowboard die Ziellinie auf der gegenüberliegenden Plattform erreicht. Es darf sich kein Teil des Körpers unter der Wasseroberfläche befinden.
- **Ausscheidungsprinzip:**
Nur wer das Wasserbecken erfolgreich überquert, zieht in die nächste Runde ein.
- **Anlaufverkürzung:**
Nach jeder Runde, in der noch Teilnehmer das Becken überqueren, wird der Anlauf um eine vom Veranstalter festgelegte Distanz verkürzt.
- **Wettkampf-Ende:**
Der Wettkampf endet spätestens nach 4 Runden. Falls vorzeitig niemand mehr die nächste Runde erreicht, endet der Wettbewerb vorzeitig. Die letzte erfolgreich gemeisterte Runde zählt für die Rundenwertung.

3.1 Die Bewertung – Hauptwertung

Die Gesamtpunktzahl und somit die Rangierung setzt sich aus der Rundenanzahl (Punkte I) und dem Splash-Faktor (Punkte II) zusammen.

Gesamtpunktzahl (max. 50 Punkte)

=

Punkte I (Runden, max. 20 Punkte) + **Punkte II** (Splash, max. 30 Punkte)

3.1.1 Wertung der Runden (Punkte I)

- **Grundsatz:**
Jede erfolgreich abgeschlossene Runde wird mit 5 Punkten belohnt.

- **Maximale Punktezahl:**

Die maximal zu erreichende Punktezahl beträgt 20 Punkte und wird erzielt, wenn alle 4 Runden erfolgreich absolviert wurden.

- **Sonderregelung zum Rundenabschluss:**

Falls der Contest nicht über die vollen 4 Runden geführt werden kann (z.B. Abbruch oder vorzeitiges Ende nach Runde 2 oder 3), wird die jeweils letzte offiziell durchgeführte Runde als "Letzte Runde" definiert und mit der vollen Punktzahl von 20 Punkten gewertet.

Letzte erfolgreich abgeschlossene Runde	Punkte (Punkte I)
Ausscheidung in der 1. Runde	0 Punkte
Runde 1	5 Punkte
Runde 2	10 Punkte
Runde 3	15 Punkte
Runde 4 (oder Letzte Runde)	20 Punkte

3.1.2 Wertung des Splash-Faktors (Punkte II)

- **Grundsatz:**

Um neben der sportlichen Ausdauer auch den Mut und das Show-Talent der Teilnehmenden zu belohnen, wird die Performance im Wasser zusätzlich durch den sogenannten Splash-Faktor bewertet.

- **Jury:**

3 Jurymitglieder, welche sich am Beckenrand befinden, bewerten den Splash-Faktor in der letzten Runde des Teilnehmers.

- **Kriterium:**

Die Jury bewertet primär die Originalität, den Schwierigkeitsgrad sowie die spektakuläre Ausführung der Überquerung oder – im Falle des Scheiterns – die Kreativität und den Unterhaltungswert des Sturzes.

- **Bewertungsmodus:**

Unmittelbar nach der Überquerung vergibt jedes Jury-Mitglied pro Teilnehmer eine Note von 1 (langweilig) bis 10 (legendär) und präsentieren diese unabhängig voneinander den Teilnehmern und dem Publikum (offene Bewertung). Die Einzelnoten der 3 Jurymitglieder werden anschliessend addiert.

- **Maximale Punktezahl:**

Die maximal zu erreichende Punktezahl beträgt 30 Punkte und wird erzielt, wenn jedes Jurymitglied die volle Punktzahl gibt.

3.2 Sonderwertung – "Verkleidung"

Es wird zusätzlich prämiert, wer sich am besten in Szene setzt. Hier steht ausschliesslich des optischen und darstellerischen Eindrucks im Vordergrund. Es findet eine separate Prämierung statt, die losgelöst von der Hauptwertung gewertet und prämiert wird.

- **Bewertungskriterien**

Die Jury konzentriert sich bei der Punktevergabe auf die Kreativität, handwerklicher Aufwand, Detailreichtum und der Humor des gewählten Kostüms sowie wie die teilnehmende Person das Kostüm vor dem Start und während des Laufs präsentiert und in Szene setzt

- **Bewertungsmodus (Blind-System)**

Jedes Jurymitglied vergibt maximal 10 Punkte, was eine Gesamtzahl von höchstens 30 Punkten ergibt.

Um die Spannung aufrechtzuerhalten, werden die Ergebnisse erst im Rahmen der offiziellen Rangverkündigung veröffentlicht.

7. Prämierung und Siegerehrung

- **Rangverkündigung:**

Die feierliche Rangverkündigung findet im Anschluss an den Wettbewerb im Zielbereich bzw. auf dem Festgelände statt.

- **Auszeichnungen:**

In den Hauptkategorien Ski und Snowboard werden jeweils die drei erstplatzierten Teilnehmenden ausgezeichnet. Zusätzlich werden Sonderpreise an die drei am besten kostümierten Teilnehmenden vergeben.

- **Präsenzpflicht:**

Die Preise werden nur an anwesende Teilnehmende übergeben; es besteht kein Anspruch auf Nachsendung.

- **Punktgleichstand (Ex-Aequo):**

Es erfolgt eine höhere Gewichtung der Jury-Einzelbewertungen (z. B. höherer Splash-Faktor). Besteht danach noch Gleichstand, entscheidet das Los.

8. Sicherheit und Haftung

- **Haftungsausschluss:**

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Der Organisator lehnt jegliche Haftung für Unfälle, Personen- oder Sachschäden sowie Diebstahl ab. Mit der Unterschrift auf der Anmeldung wird die volle Eigenverantwortung durch den Teilnehmer bestätigt.

- **Versicherungsschutz:**

Der Abschluss einer ausreichenden Versicherung ist alleinige Sache der Teilnehmenden.

- **Persönliche Voraussetzungen:**

Mit der Anmeldung bestätigen die Teilnehmenden ausdrücklich, dass sie das verwendete Sportgerät (Ski oder Snowboard) sicher beherrschen und über ausreichende Schwimmkenntnisse verfügen, um sich im Falle eines Sturzes selbstständig und sicher im Wasser bewegen zu können.

- **Fahrtüchtigkeit:**

Jeder Teilnehmer ist für seine Fahrtüchtigkeit selbst verantwortlich. Die Rennleitung kann den Start bei Alkoholisierung, Einfluss von Betäubungsmitteln, Vorerkrankungen oder mangelnden Schwimmkenntnissen verweigern.

- **Nässe und Kälteschutz**

Den Teilnehmenden ist bewusst, dass die Art des Wettbewerbs zwangsläufig zum Kontakt mit Wasser führt und ein hohes Risiko besteht, vollständig nass zu werden.

Es wird ausdrücklich empfohlen, eigene Ersatzkleidung, Handtücher und Wärmeschutz (z. B. Thermodecken) mitzubringen.

Der Veranstalter stellt keine Ersatzkleidung zur Verfügung und kann keinerlei Haftung für gesundheitliche Folgen, die aus der Nässe oder der Umgebungstemperatur resultieren, wie insbesondere Erkältungen, Unterkühlungen oder damit verbundene Folgeschäden übernehmen.

- **Zuschauerhaftung:**

Der Aufenthalt im Zuschauerbereich erfolgt auf eigene Gefahr. Der Organisator übernimmt keine Haftung für Schäden durch den Wettbewerbsbetrieb (z. B. Spritzwasser, umherfliegende Sportgeräte). Eltern obliegt die alleinige Aufsichtspflicht für Kinder.

- **Anweisungen:**

Den Sicherheitsanweisungen des Personals ist Folge zu leisten. Personen, welche sich den Anweisungen widersetzen, werden vom Startgelände / Festgelände verwiesen.

9. Schlussbestimmungen und Rechtliches

- **Rechtsweg:**
Die Entscheidungen der Jury sind endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- **Bild- und Videorechte:**
Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden einverstanden, dass Bild- und Videoaufnahmen, die während des Events gemacht werden, für Werbezwecke (Website, Social Media, Presse) durch den Veranstalter honorarfrei verwendet werden dürfen.
- **Verbindlichkeit:**
Dieses Reglement ist für alle Teilnehmenden, den Veranstalter sowie die Zuschauerinnen und Zuschauer vollumfänglich verbindlich. Das Urheberrecht liegt beim Veranstalter.
- **Urheberrecht:**
Die Weiterverwendung dieses Reglements oder Teilen daraus ist nur nach ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung des Urhebers gestattet.
- **Gerichtsstand:**
Es gilt schweizerisches Recht. Gerichtsstand ist **Glarus**.